

Bittner, Karl

Stand: 25.01.2026

Geburtsdatum:	01. Juli 1897
Sterbedatum:	1970
Geburtsort:	Grulich
Sterbeort:	Lohne (Oldenburg)
Wirkorte:	Lohne (Oldenburg);
Tätigkeit:	Schulrat

Biographische Anmerkungen

Besuch des Lehrerseminars mit erfolgreichem Abschluss der Lehramtsprüfung für Volksschulen; 1937 Promotion in Geschichte in Prag; ab 1938 Arbeit als Regierungsschulinspektor für Mittelschulen, später Schulrat; 1946 Vertreibung aus der Heimat und Ankunft in Lohne (Old.); betrieb dort zunächst einen Kunsthandel, dann ein halbes Jahr wieder als Lehrer im Dienst, bevor er frühpensioniert wurde; kommunales Engagement u.a. als BdV-Kreisvorsitz (Bund der Vertriebenen); 1967 Verleihung des Bundesverdienstkreuzes

Bibliographische Quellen

Hirschfeld, Michael: Karl Bittner (1897-1970). In: Prominente Vertriebene im Landkreis Vechta nach 1945 / Hirschfeld, Michael *1971-*; ID: gnd/121159434. - Münster : Aschendorff Verlag, [2022], 2022, S. 20-28

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [128501829X](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 31.03.2023